SCHWEDEN

• Nachhaltigkeit spielt eine große Rolle bei der Urlaubsplanung
• ein stabiler Markt • Reiselust weiterhin sehr groß

Gabriele Lenger
gabriele.lenger@austria.info

Top-Trends aus Freizeit, Gesundheit und Informationsverhalten

Home Office wird seit Corona auch bei großen SE Behörden/Firmen immer normaler – wie z.B. Polizei, Volvo, ICA, H&M. „Out of Office Office" (**Workation**) ist der neue Trend, und

das vorzugsweise in der Natur.

Jeder dritte Schwede denkt an Nachhaltigkeit, wenn er/sie einen Urlaub plant.

Besteht Lust auf Reisen?

Trotz Inflation und Energiekrise ist die

Reiselust weiterhin sehr groß.

Dies wird auch von den wichtigisten Reiseveranstaltern bestätigt (Buchungslage besser als 2019 um diese Zeit). Der schwedische Reiseveranstalter Verband rechnet damit, dass die **Rezession erst nächsten Sommer** deutlich **spürbar** wird.

Was beschäftigt die Menschen in Schweden? Worüber spricht die Reisebranche?

Die hohe Inflation und die Zinserhöhungen treffen die schwedische Wirtschaft mit voller Kraft und eine **Rezession** ist für **nächstes Jahr** zu erwarten. Laut dem Konjunkturinstitut (KI) sind die Zukunftsaussichten der Haushalte momentan düster. Optimismus herrscht trotzdem für die Wintersaison 2022/23, da Reisen schon fest verankert/geplant sind.

Warum in Schweden aktiv werden?

Schweden ist ein sehr **stabiler Markt** und Österreich hat seit Jahren einen guten Ruf (gilt als sicher, preiswert, gemütlich – und steht an erster Stelle, wenn es um Skirulaub im Ausland geht). Das aktive Erleben in der Natur ist seit Corona noch wichtiger geworden. Ein nachhaltiger Lebensstil ist stark verankert (Potential UiÖ!).

Wie wirken sich Inflation und Energiekrise auf das Reisen aus?

Trotz Teuerung wird Ski-Urlaub gemacht,

weil **Erspartes nach 2 Jahren Pandemie** vorhanden ist. Um die Inflation zu bremsen, wurden die Leitzinsen stark erhöht. Das hat eine negative Auswirkung, da viele Hausbesitzer hoch verschuldet sind und lösen **Unsicherheit bei Kreditnehmern** aus. PensionistInnen geht es wirtschaftlich immer schlechter.

Die Top-Headlines in Schweden

Die neue Regierung, die hohe Kriminalität, steigende Preise und erhöhte Stromrechnungen sind die Hauptthemen in den schwedischen Medien. Ob der **neue rechts-konservative Weg** mit u.a. einer starken Straffung der Migrationspolitik, härteren Strafen sowie weniger Entwicklungshilfe die Probleme lösen soll, steht in den Medien zur Debatte.

Wussten Sie schon ...?

Für knapp

40%

der schwedischen Skifahrer spielt Nachhaltigkeit eine Rolle bei der Urlaubsbuchung (z.B. Ski-Infrastruktur, Hotels vor Ort). Erstaunlich: Nur 16% meinen, dass gute Ski-Infrastruktur das einzige Entscheidungskriterium für den Skiurlaub sei.

(Quelle: Umfrage auf Freeride.se, Oktober 22)

Stand der Angaben: 24.11.2022